

Inn-Treff Rheinufer:

Die Mainzer »Strandpromenade«

Frischer Wind

Das gilt auch für den **Citrus-Beach** zwischen Schloß und Kaisertor. Der Neuling am Rhein sorgt für frischen Wind und gesunde Konkurrenz. Dank der Beteiligung des Kickers von Mainz 05 hat der Strand bereits seinen Spitznamen weg: »Gerber-Strand«. Und so wundert es nicht, dass manch einer in der Hoffnung dorthin pilgert, den ein oder anderen 05er zu erspähen. Zum Glück ist im strandeigenen Biergarten Platz für rund 300 Leute, allerdings hat der Citrus-Beach mehr zu bieten als nur einen »Promi-Bonus«. Beachvolleyball, mittwochs auch als Turnier, auf zwei



Citrus Beach

Feldern (ein bisschen eng zusammen zwar, aber dafür mit kürzeren Wartezeiten), Yoga- und Pilateskurse, einen Quad-Verleih und alles rund um den Mainzer Comic »Chris & Marty«. Auf den

zahlreichen Liegestühlen lässt es sich ab 12 Uhr wunderbar entspannen, außerdem gibt's einen orientalisches anmutenden Baldachin mit kuscheliger Lümmelwiese, einen kleinen Teich zum Abkühlen, absolut leckeres Essen und exotische Cocktails. Ein bisschen enger als am Rheinstrand ist es zwar, aber an schönen Tagen nicht weniger belebt. Bleibt noch festzustellen, dass der Spitzname eben doch ein bisschen verpflichtet: Neben der Übertragung der Bundesliga-Spiele von Mainz 05 auf Großbildleinwand ist auch selbige der unerwarteten Spiele im UEFA-Cup angedacht.